

Was Spieler von PS5 und Xbox Series X erwarten

# ENDLICH LADEZEITEN WIE AM PC

Eine Verbraucherumfrage zeigt, was für Spieler im Allgemeinen und Konsolenspieler im Speziellen an PlayStation 5 und Xbox Series X das Wichtigste ist. Von Alexander Köpf



Auch die neuen Konsolen werden Raytracing (hier in Control) beherrschen. Sowohl Sony als auch Microsoft setzen dabei auf Technik von AMD und nicht von Nvidia.

Viel wurde in den letzten Wochen über die Spezifikationen von PlayStation 5 und Xbox Series X diskutiert, Gerüchte wurden verbreitet und es gab sogar erste handfeste Informationen. Die Frage nach der Hardware ist spannend, aber ebenso interessant ist es, zu erfahren, was Spieler von den beiden Next-Gen-Konsolen erwarten. Eine Umfrage der Interactive Software Federation of Europe (ISFE) und Ipsos Mori ging dem nun nach – und das Branchenmagazin Gamesindustry.biz trug zuvor die wichtigsten Punkte zur sogenannten »GameTrack«-Verbraucherbefragung an die Marktforscher heran.

Bessere Grafik und kürzere Ladezeiten  
ISFE und Ipsos Mori befragten eine als repräsentativ geltende Gruppe von 8.000 Spielern im Alter zwischen elf und 64 Jahren aus Großbritannien, Spanien, Frankreich, Italien und Deutschland. Eine Mehrheit von

68 Prozent ist sich dabei einig: PlayStation 5 und Xbox Series X brauchen bessere Grafik. Betrachtet man Konsolenspieler für sich, sind es sogar 78 Prozent. Beinahe ebenso wichtig für die Spielergemeinschaft sind kürzere Ladezeiten. 63 Prozent aller Befragten gaben an, dass dies ein relevanter Faktor sei, Konsolenspieler befürworteten das sogar zu 71 Prozent.

**Die Umfrage im Detail (alle Spieler / Konsolenspieler):**

- bessere Grafik: ..... 68% / 78%
- schnellere Ladezeiten: ..... 63% / 71%
- Motion-Controls: ..... 49% / 57%
- Abwärtskompatibilität: ..... 48% / 59%
- Unterstützung von physischen Datenträgern: ..... 47% / 58%
- Streaming: ..... 44% / 51%
- 8K-Support: ..... 40% / 49%
- VR: ..... 37% / 43%

In einer GameStar.de-Umfrage gingen wir übrigens der Frage nach, wofür sich unsere Leser entscheiden würden – PS5 oder Xbox Series X? Mehr dazu auf der nächsten Seite.

Endlich auf PC-Niveau?  
Konsolen konnten in puncto Ladezeiten bislang nicht mit dem PC und schnellen SATA- oder NVMe-SSDs (M.2) mithalten. PS5 und XSX sollen jedoch mit aktuellen NVMe-Platten auf Basis von PCI Express 4.0 ausgestattet werden, das AMD mit der Zen-2-Architektur implementierte. Der bisher vermutete Phison-E18-Controller beispielsweise ermöglicht Transferraten von bis zu 7 GB/s. Neueste Hinweise sprechen für die XSX allerdings von 3.600 MB/s Lese- und 2.200 MB/s Schreibgeschwindigkeit. Sony bietet für die PS5 angeblich eine schnellere Lösung an. Wie sieht es mit der Grafikleistung aus? Auch der Wunsch nach (deutlich) besserer Grafik dürfte erfüllt werden. Derzeit wird für die PS5 eine Grafikleistung von 9,2 TeraFLOPS (TFLOPS FP 32) und für die XSX rund 12,0 TFLOPS vermutet. Zum Vergleich bringt es AMDs aktuelles Navi-Flaggschiff Radeon RX 5700 XT auf 9,75 TFLOPS, Nvidias Spitzenmodell Geforce RTX 2080 Ti erreicht sogar stolze 13,45 TFLOPS.

Die reine Rechenleistung lässt sich aber nur innerhalb einer GPU-Generation (etwa AMD RDNA alias Navi 1x oder Nvidia Turing alias GTX 1600 und RTX 2000) sinnvoll vergleichen. Dazu kommt, dass Spiele für Konsolen aufgrund immer gleicher Hardware in der Regel besser optimiert sind. ★

	Grafikeinheit (GPU)	Compute Units	Speicher (SSD)	Arbeitsspeicher	Prozessor (CPU)
<b>PlayStation 5*</b>	AMD Navi RDNA 2.0 (Raytracing)	36 (2.304 Shader) @2,0 GHz (9,2 TFLOPS)	NVMe	GDDR6 @448 - 512 GByte/s	8C/16T Zen 2 mindestens 3,0 GHz
<b>Xbox Series X*</b>	AMD Navi RDNA 2.0 (Raytracing)	56 (3.584 Shader) @1,675 GHz (12 TFLOPS)	NVMe mit 3.600 MB/s und 2.200 MB/s (Lesen/Schreiben)	16 GB GDDR6 @560 GByte/s	8C/16T Zen 2 @3,5 GHz

\*Angaben nicht bestätigt

# DAFÜR WÜRDEN SICH GAMESTAR-LESER ENTSCHEIDEN

Wir wollten von euch wissen, welche Next-Gen-Konsole ihr euch kaufen wollt. Das Ergebnis läuft zumindest aktuell noch entgegen Heikos Prognose aus der letzten Ausgabe. Von Mary Marx



Die neue Konsolengeneration wird nicht mehr lange auf sich warten lassen. Bisher gibt es nur wenig bestätigte Informationen zur PlayStation 5 und Xbox Series X, die Gerüchteküche brodelt aber schon. Da Microsoft auf der E3 2019 bekannt gegeben hat, dass ihre Next-Gen-Konsole pünktlich zum Weihnachtsgeschäft 2020 erscheint, gehen wir davon aus, dass auch Sony einen ähnlichen Zeitpunkt wählen wird. Noch bleibt also genug Zeit, um bei euch nachzufragen, welche der beiden Konsolen ihr aktuell präferiert und ob ihr überhaupt über einen Konsolenkauf nachdenkt.

Noch liegt Sony vorne  
Mit deutlichem Vorsprung gewinnt die PlayStation 5 gegenüber der Xbox Series X, was zumindest aktuell noch der Prognose von Heiko aus der letzten Ausgabe zuwiderläuft. Heiko sieht Microsoft wegen des Abo-Angebots des Game Pass vorne beim Konsolenrennen. Unter unserem Artikel zu den möglichen Hardware-Leaks beider Konsolen auf GameStar.de kommentiert jedoch Leser jasslozk ziemlich treffend: »Gibt es eigentlich als PC-User noch einen Grund sich überhaupt eine Xbox zu holen? Nach dem Strategiewechsel bei Microsoft bekommt man doch eh fast alle Games auch für PC?« Genau dieser Gedanke wird vermutlich auch



Titel wie Persona 5 könnt ihr auf PlayStation Now bereits nicht mehr spielen, wenn dieses Heft erscheint. Das gab's nur bis zum 4. Februar 2020.

viele andere Leser und PC-Besitzer umtreiben. Seitdem es den Xbox Game Pass auch für den PC gibt, sind viele Xbox-Exklusivtitel wie Gears of War oder Halo nicht mehr nur auf die Konsole beschränkt. Das nimmt der Xbox ein großes Verkaufsargument vor allem bei PC-Spielern. Von denen ohnehin nach unserer Umfrage ein großer Teil gar kein Interesse an der PlayStation 5 oder der Xbox Series X bekunden.

Doch auch Sony hat bereits einen ähnlichen Dienst gestartet. PlayStation Now ist der Streaming-Dienst von Sony und kostet aktuell 9,99 Euro im Monat. Auch diesen könnt ihr an eurem PC nutzen, ohne eine PS4 zu besitzen. Alles was ihr braucht, ist ei-

nen PSN-Account sowie einen kompatiblen Controller. Genau so wie beim Xbox Game Pass sind die Titel jedoch nur zeitlich beschränkt bei PS Now verfügbar.

Abos sind nicht alles  
Viele Spieler greifen auch zu einer Konsole, weil sie die neuesten Spiele problemlos spielen wollen, ohne in eine PC-Aufrüstung oder gar einen komplett neuen Gaming-PC zu investieren. Glaubt man den aktuellen Hardware-Leaks beider Konsolen, wird die Xbox Series X ein ganzes Stück schneller unterwegs sein als die PS5, was sich allerdings auch auf den Preisunterschied zwischen den Plattformen auswirken könnte. Das lässt die PS5 als Gaming-Zweitgerät neben dem PC attraktiver erscheinen – wenn man ohnehin schon ein Premiumgerät im Rechnerzimmer stehen hat – womöglich noch in Kombination mit einem teurem VR-Headset. Die PlayStation 5 könnte allerdings allein schon wegen des grundsätzlich starken Exklusivtitel-Angebots das Rennen machen. Wie ihr euch am Ende entscheidet und ob neue Informationen eure Meinung ändern können, wird die Zukunft (und eine Umfrage nach Release beider Konsolen) zeigen. Bis zum vierten Quartal 2020 werden wir uns vermutlich noch gedulden müssen. ★

## Welche Next-Gen-Konsole kaufen sich die GameStar-Leser?

